



## Kompostkongress

Praxisbericht – effizientere Bioabfallsammlung und höhere Sammelqualität

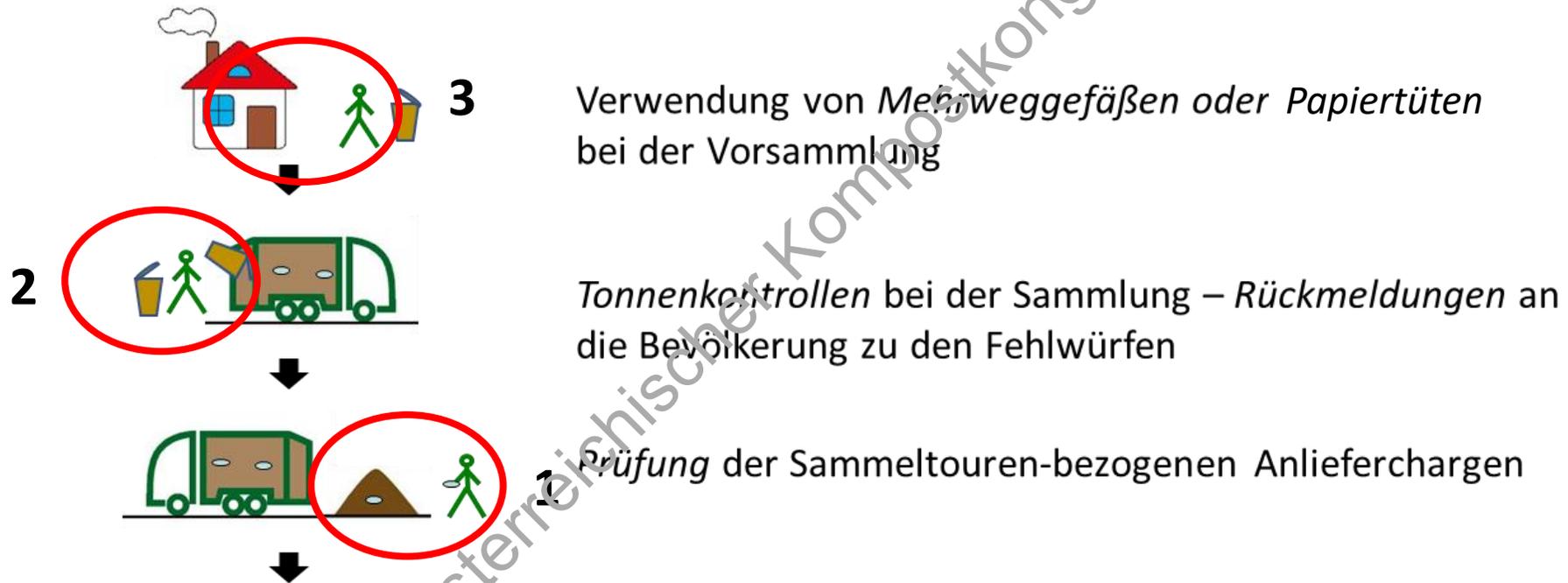
Andreas Zöscher

Wieselburg, 06. November 2024

# Drei Zusammenhänge für die Sammlung von störstoffarmem Bioabfall

1. Was nicht rein kommt, braucht nicht herausgeholt werden.
2. Was nicht drin ist, kann nicht zur Emission beitragen.
3. Kunststoff ist (und bleibt) Kunststoff, Biomasse ist (und bleibt) Biomasse. *Kunststoff, der zu Biomasse werden soll*, verwirrt die Prozessbeteiligten, verzögert eine gute Lösung und lässt gute Vorhaben entgleisen.

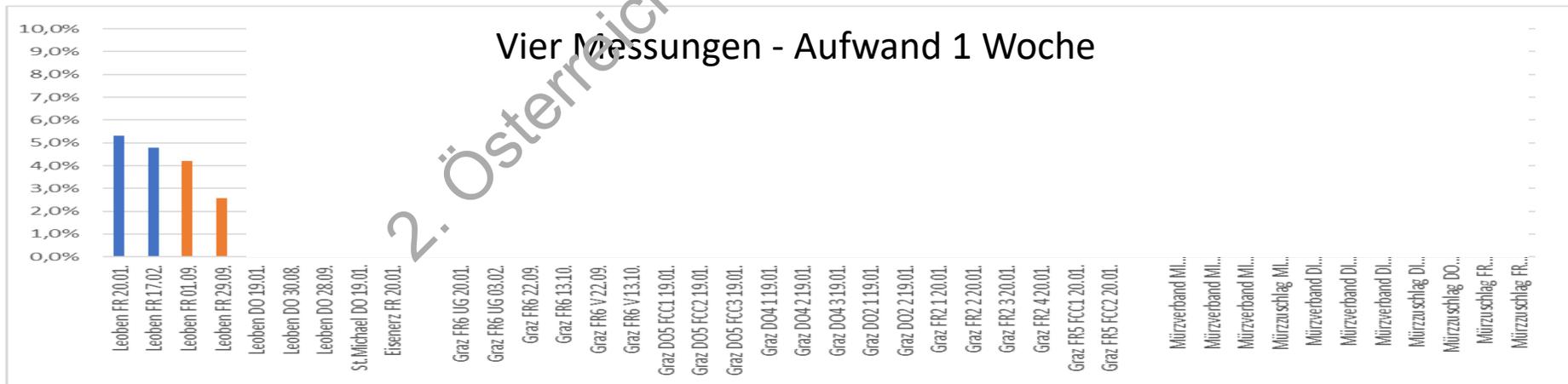
# Die Reihenfolge: Kontrolle und Maßnahme



2. Österreichischer Kompostkongress

# Messung der Fahrzeuginhalte A: Chargenanalyse

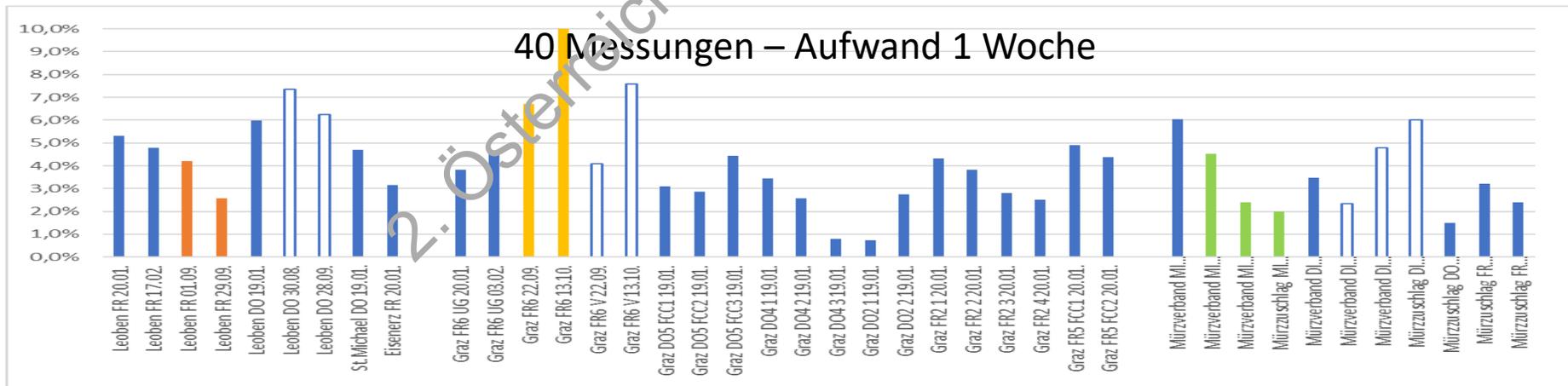
Sortierung von 2 x 250 kg oder 1 m<sup>3</sup>: 3 Personen x 3 Stunden



# Messung der Fahrzeuginhalte B: **IBW** Zählmethode



Zählung eines Flächenwertes: 20 min



# Tonnenkontrolle und -bewertung durch Deckel-Öffnen



„sauber“



„1-2 Stück“



„belastet“

# Wirksame Maßnahme: Papiertütenverteilung

Vor die Wohnungstüre

Mit Beratung



Hohe Wirkung – hoher Aufwand



Hohe Wirkung – vertretbarer Aufwand

Gratis zur Abholung

**GUTSCHEIN**

1 Biomüll-Kübel und 10 Papiersäcke gratis

WO: Stadtteilmanagement vor.ort  
Waagner-Biro-Straße 120 (neben Hofer)  
8020 Graz

WANN: Dienstag und Donnerstag, von 14 bis 18 Uhr.  
Einlösbar bis spätestens 12. Oktober 2023.  
Nur solange der Vorrat reicht.

Gratis-Biomüll-Kübel!  
Get your free organic waste bucket!



Stadtteilmanagement vor.ort

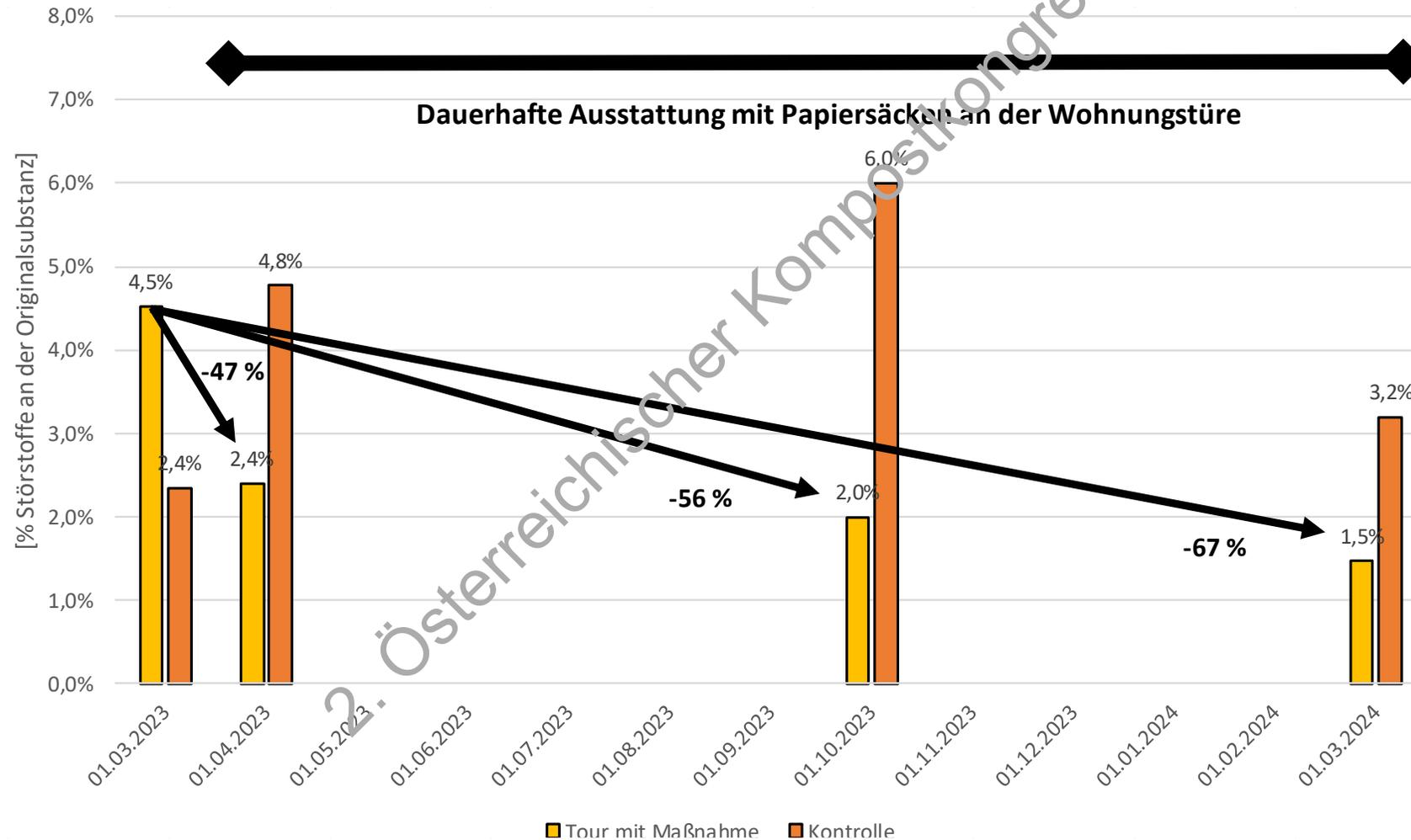
GRAZ HOLDING

Eine Zusammenarbeit von Holding Graz Abfallwirtschaft und Stadt Graz Umweltamt.

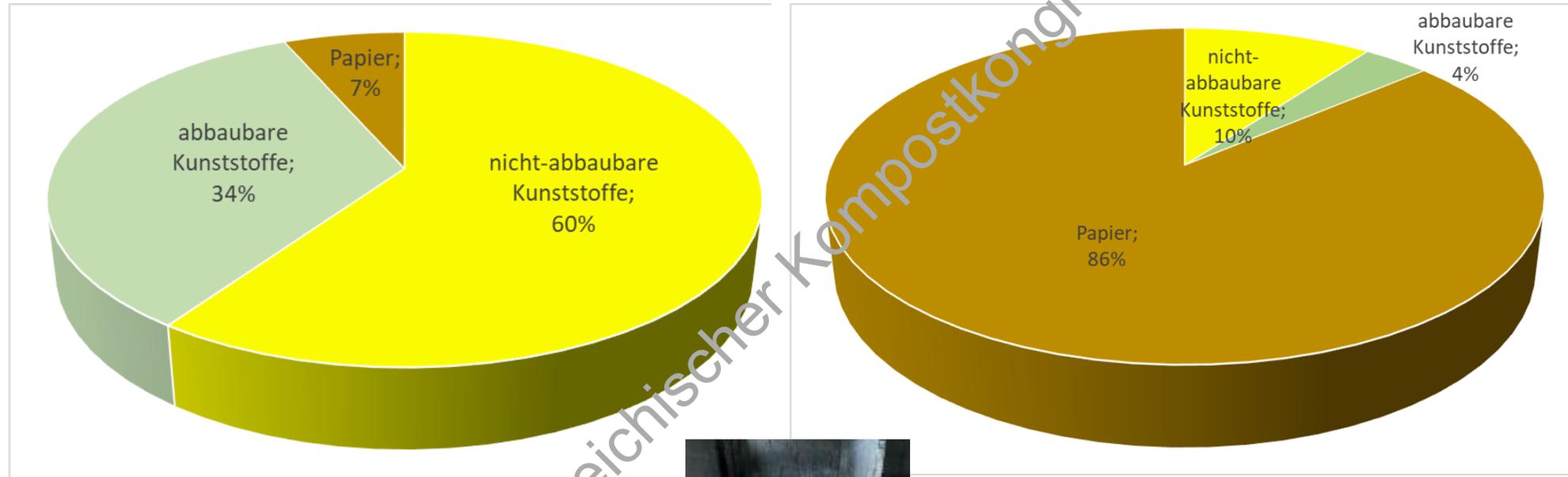
GRAZ

Keine Wirkung

# Entwicklung der Störstoffgehalte in einer Sammeltour mit 800 Wohnungen in Mürzzuschlag



# Veränderung der Nutzung von Vorsammelhilfen



Vorher  
15.03.2023



Nachher  
07.03.2024

# Finanzierung der Papiertütenverteilung

- Problem 1: Kosten pro Einwohner mit ca. 1-2 € pro Jahr für die Kommune zu hoch
- Problem 2: Aus (politischen) Gründen der Gerechtigkeit müsste bei Gratisabgabe jeder versorgt werden
- Lösung: **Verrechnung der Kosten an schlecht-trennende Liegenschaftsverwaltungen**
- Vorteile:
  1. Keine Kosten für die Kommune
  2. Gerecht: nur die Schlecht-Trennenden zahlen
  3. Sparsam und ressourcenschonend: nur die Schlecht-Trennenden bekommen Tüten



**Danke für die Aufmerksamkeit!**

Ing. Andreas Zöcher  
GF AWV Mürzverband  
Linke Mürzzeile 20  
8605 Kapfenberg

[zoescher@muerzverband.at](mailto:zoescher@muerzverband.at)

0664 / 2155000